



Raumbachbote



Amts- und Informationsblatt der Gemeinde

HEINSDORFERGRUND

Jahrgang 2021

Freitag, 12.03.2021

Ausgabe 3 - 2021

EIN FROHES OSTERFEST



Foto: Dorf-Club Hauptmannsgrün

Herzlicher Ostergruß

Allen Bürgerinnen und Bürger, allen Kindern wünsche ich ein schönes Osterfest. Ich wünsche uns, dass dieses Ostern für uns alle ein Neuanfang wird. Eine Auferstehung, eine Zeit der Hoffnung auf die Zukunft ohne die Einschränkungen unseres Miteinanders, ob in der Familie, in den Kitas und den Schulen. Ich wünsche uns aber auch, dass wir nach diesen Fingerzeig auf unsere maßloses Lebensweise bewusster mit unseren Ressourcen unsere Umwelt umgehen. Die wiederentdeckte Natur war unser Tröster in den vergangenen Monaten. Viele Fotos von Sonnenuntergängen, blühenden Wiesen, Bund gefärbten Wäldern, glitzernden Schnee machten die Runde. Tun wir alles was uns möglich ist diese zu erhalten. Freuen wir uns auf die bald wieder blühenden Wiesen.



Frühlingsduft

*Ich liege auf der Wiese im hohen kühlen Gras,
mich kitzeln die Blumen.
Ich niese. Was ist denn das?
Ist es ein Strahl der Sonne?
Ist es ein Blumenduft?
Mein Herz ist voll von Wonne,
der Frühling liegt in der Luft.*

*Ihre Bürgermeisterin
Marion Dick*

Trotz Corona - Zuwachs in der Gemeindefeuerwehr

Ja! Es ist den Kammeraden unserer Freiwilligen Feuerwehr gelungen Interessierte für den Feuerwehrdienst zu gewinnen. Ich konnte in den vergangenen Wochen einige neue Dienstausschreibungen unterschreiben. Nun gilt es die "Neuen" auszustatten. Schwierig wird es in dieser Zeit mit der Ausbildung zu beginnen. Aufgrund der geltenden Regelungen sind die Dienste nicht in der gewohnten Weise möglich.

Wir können gemeinsam hoffen, dass das bald wieder möglich ist, in den normalen Dienst einzutreten. Die Kameraden der Feuerwehren sind in naher Zukunft mit den Impfungen an der Reihe. Jeder der möchte, kann dann gegen Corona geimpft werden.

Da auch die Jahreshauptversammlungen der FFW ausfallen mussten, möchte ich mich unbedingt auf diesem Weg bei unseren Kammeraden besonders bedanken. Ich möchte mich auch bedanken, für Ihre großartige Aufgabenerfüllung bei den Einsätzen in den vergangenen Wochen. Und das obwohl es ein Ausbildungsdefizit gibt. Einige Fehlalarme in unserer Grundschule hat unserer Kammeraden auf den Plan gerufen. Die positive Seite ist, dass die neuen Gegebenheiten in der sanierten Schule bekannt werden. Probleme können erkannt und abgestellt werden.

Ein großes Dankeschön an alle Kammeraden, die die Werbetrommel für den Wehrdienst rühren und trotz der schwierigen Bedingungen ihre Aufgaben mit Bravour erfüllen.

Danke auch allen, die sich bereit erklären mitzumachen!! Allen fällt die Trennung voneinander schwer. Ganz besonders auch unseren Kammeraden, für die die Gemeinschaft in der Wehr so wichtig ist.

Bitte haltet durch.

Eure Bürgermeisterin Marion Dick

Wasserwehr sucht einen Chef

Die Gemeinde hat seit dem Junihochwasser 2013 eine Wasserwehr aufgebaut. Die Bedingungen für die Aufgabenerfüllung sind bestens geschaffen. Bisher unterstützen die Gemeinde 10 Bürger, die der Wasserwehr Heinsdorfergrund beigetreten sind. Leider fehlt derzeit der Wehrleiter. Die bisherigen Verantwortungsträger können aus beruflichen bzw. gesundheitlichen Gründen nicht mehr weitermachen. Die Mitglieder der Wasserwehr können sich aus ähnlichen Gründen nicht an die Spitze stellen. Engagierte Bürger die Interesse am Hochwasserschutz in unserer Gemeinde haben und bereit sind eine ansprechende ehrenamtliche Aufgabe zu übernehmen melden sich einfach bei mir. Gerne stelle ich die Anforderungen und Aufgaben an dieses Amt unverbindlich vor. Der zeitliche Aufwand ist nicht hoch. Natürlich gibt es rund um Hochwasserereignisse einen erhöhten Organisationsaufwand.

Es kann sich unabhängig davon, auch jedermann gern für die Mitarbeit in der Wasserwehr melden. Das nächste Hochwasser kommt bestimmt. Dafür wollen wir optimal gerüstet sein.

*Ihre Bürgermeisterin
Marion Dick*

INFORMATIONEN

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Reichenbach im Vogtland als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach / Heinsdorfergrund

anlässlich der Wahl zum
20. Deutschen Bundestag am 26.09.2021

Widerspruchsrecht zu Gruppenauskunft vor Wahlen

Entsprechend § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) vom 03.05.2013 (BGBl. I S. 1084), das zuletzt durch Art. 5 des Gesetzes vom 22.12.2020 (BGBl. I S. 3334) geändert worden ist, darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Zulässig ist die Übermittlung folgender Daten: Familienname, Vornamen unter Kennzeichnung des gebräuchlichen Vornamens, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Eine Erteilung von Auskünften nach § 50 Abs. 1 BMG unterbleibt, wenn eine Auskunftssperre nach § 51 BMG vorliegt oder soweit die betroffene Person der Übermittlung ihrer Daten nach § 50 Abs. 5 BMG widersprochen hat oder widerspricht.

Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Reichenbach im Vogtland, Bürgerbüro, Markt 7 in 08468 Reichenbach im Vogtland während der üblichen Öffnungszeiten einzulegen. Bereits früher eingelegte Widersprüche gelten fort, sofern sie nicht an eine bestimmte Wahl gebunden waren.

Reichenbach im Vogtland, 18.02.2021

Raphael Kürzinger
Oberbürgermeister



Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Plauen informiert

Enorme Schäden durch Borkenkäfer werden auch für 2021 erwartet – das 4. Käferjahr in Folge droht. Ständige Kontrolle des Waldes durch die Eigentümer ist unverzichtbar. Forstliche Förderung hilft den Waldbesitzern.

Wie ist die Situation?

Der feucht-kalte Winter darf nicht darüber hinwegtäuschen: die Zahl überwinternder Borkenkäfer befindet sich weiterhin auf historisch hohem Niveau. Zudem macht Frost den Borkenkäfern wenig aus.

Die Käfer überwintern überwiegend unter der Rinde stehender Bäume. Diese Bäume zeigen jedoch kaum Schadsymptome, die Nadeln sind noch grün. An den ersten warm-sonnigen Tagen schwärmen diese Käfer aus und befallen neue Bäume.

Was heißt das für Waldbesitzer?

Februar / März: Die Wälder sind auf Altbefall und Bäume mit überwinternden Käfern zu kontrollieren. Ab ca. 8°C werden die Käfer unter der Rinde aktiv. Befallene Bäume können dann etwas leichter durch Bohrmehl auf der Rinde erkannt werden. Diese Bäume sind unverzüglich aufzuarbeiten, die Rinde unschädlich zu machen oder aus dem Wald zu verbringen.

Ab April:

Die Borkenkäfer schwärmen bei Temperaturen ab etwa 17°C, also etwa ab Mitte April. Ab dieser Zeit sind wöchentlich Kontrollen im Wald notwendig! Die Käfer eines nicht behandelten Käferbaumes befallen etwa 20 neue, gesunde Bäume!

Wie werden Waldbesitzer finanziell gefördert?

Waldbesitzer werden bei der Eindämmung von Borkenkäferschäden, bei der Wiederbewaldung von Schadflächen und beim Waldumbau zu stabilen, vielfältigen und anpassungsfähigen Mischbeständen durch Festbeträge gem. Richtlinie WuF/2020 gefördert. Zusätzlich besteht das Angebot der Bundeswaldprämie.

Wo gibt es forstfachliche Beratung und Informationen zur Forstförderung?

Hinweise zur Erkennung des frischen Befalls finden Sie unter www.sachsenforst.de,

Hinweise zu Fördermöglichkeiten unter

<https://www.smul.sachsen.de/foerderung/index.html>.

Die Revierleiter des Forstbezirks Plauen beraten zur Schaderkennung, zur Behandlung befallener Bäume sowie zu Fördermöglichkeiten.

Für die Beratung wenden Sie sich bitte an Ihren Sachsenforst-Revierförster:

Herr Gorski Forstrevier Reichenbach 0174-3379608

Hinweise, z. B. zu den nächsten Veranstaltungen, finden Sie auch auf der Internetseite:

www.sachsenforst.de/fob-plauen bzw
www.sachsenforst.de

Verkehrshinweis -S 282- Erneuerung in Hauptmannsgrün Beginn 2. Bauabschnitt

Mitte Juni 2020 waren die Arbeiten zur Erneuerung der S 282 in Hauptmannsgrün gestartet ([s. Pressemitteilung zum Baubeginn](#)). Es handelt sich um eine Gemeinschaftsmaßnahme des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr mit dem Vogtlandkreis und der Gemeinde Hauptmannsgrün. Der auszubauende Bereich erstreckt sich über rund 690 Meter vom Ortseingang Hauptmannsgrün aus Richtung Reichenbach bis ca. 80 Meter hinter die Kreuzung mit der K 7802/Hauptstraße. Der 1. Bauabschnitt mit dem neuen Kreisverkehr am Schweizerhaus (Einmündung K 7802) konnte im Dezember 2020 für den Verkehr freigegeben werden.

Am 1. März beginnen nun im 2. Bauabschnitt die Straßen- und Gehwegbauarbeiten zum Ausbau der Reichenbacher Straße auf einer Länge von ca. 500 Metern vom Ortseingang Hauptmannsgrün bis zum neuen Kreisverkehr. Die

Straße und die vorhandenen Gehwege werden vollständig erneuert. Die Straße erhält eine eigene Straßenentwässerung. Es werden teilweise Trinkwasser-, Abwasser-, Regenwasser- und Gasleitungen sowie Elektro-, Telekom- und Beleuchtungskabel um- und neu verlegt. Des Weiteren werden Leerrohre für den Breitbandausbau verlegt. Alle Arbeiten werden unter Vollsperrung der S 282 vom Ortseingang Hauptmannsgrün bis zur Waldkirchner Straße durchgeführt. Im Zeitraum der Sommerferien 2021 wird zusätzlich der Abschnitt von der Waldkirchner Straße bis zum Kreisverkehr voll gesperrt. Der Verkehr wird von der S 282 über die S 293 Irfersgrün und Lengefeld zur B 94 nach Reichenbach und von dort zurück zur S 282 umgeleitet, Gegenrichtung analog.

Die Bauarbeiten können voraussichtlich Ende September abgeschlossen werden

Die Gesamtkosten für den 1. und 2. Bauabschnitt betragen rund 1,7 Millionen Euro. Diese werden zum größten Teil vom Freistaat Sachsen getragen, zudem sind der Vogtlandkreis und die Gemeinde Hauptmannsgrün beteiligt.

Wir bitten alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die notwendigen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise auf der Umleitung.

Franz Grossmann

Landesamt für Straßenbau und Verkehr

BEKANNTMACHUNG



LISt Gesellschaft für Verkehrswesen
und ingenieurtechnische
Dienstleistungen mbH

der LISt GmbH

handelnd im Auftrag des Freistaates Sachsen,
vertreten durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr
Niederlassung Plauen

Vorbereitung der Planung für das Projekt: S 289 Verlegung Römersgrün

Dulden von Vorarbeiten auf Grundstücken

Die Straßenbauverwaltung beabsichtigt, im Verwaltungsgebiet der Gemeinde Heinsdorfergrund, zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und Erhöhung der Verkehrssicherheit, das o. a. Bauvorhaben durchzuführen. Die LISt GmbH wurde von dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr beauftragt, hierfür entsprechende Planungen auszuführen

Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, werden in Abhängigkeit der Witterungsbedingungen auf den Grundstücken der

Gemarkung: Hauptmannsgrün

Flurstücke: 327/5, 331, 335, 338, 340, 341/1, 344/1, 349, 356, 365, 369, 370, 384, 389, 392, 404, 742/5,

334/a, 334/e, 336/c, 338/b,

im Zeitraum vom 13.04.2021 bis voraussichtlich 30.10.2021 folgende Vorarbeiten durchgeführt:

Faunistische Sonderuntersuchungen

(Erfassung von Tierarten in einem bestimmten geographischen Gebiet).

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, hat das Fernstraßengesetz (§ 38 SächsStrG) die Grundstücksberechtigten verpflichtet, diese zu dulden.

Zur Durchführung der Arbeiten müssen die Grundstücke durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung bzw. der LISt GmbH betreten und ggfs. befahren werden.

Ein Lageplan, unter Ausweisung des Untersuchungsraumes, liegt bei. Als Ansprechpartner für Fragen steht Ihnen

Frau Martina Reumund, LISt GmbH,

Telefon: +49 37207 832 585

Telefax: +49 351 4511784 699

E-Mail: martina.reumund@list.smwa.sachsen.de

zur Verfügung.



Etwaig durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die Landesdirektion Sachsen auf Antrag der Straßenbaubehörde die Entschädigung fest.

Durch diese Vorarbeiten wird nicht über die Ausführung des geplanten Vorhabens entschieden.

Hainichen, 12.02.2021

Sören Trillenberg
Geschäftsführer

Uwe Herfurth

Ihr Schornsteinfegermeister

- ◆ Gebäudeenergieberater des HwK
- ◆ Wir sorgen für Brand- und Umweltschutz
- ◆ Energieeinsparung und beraten Neutral

Frühlingsstraße 24 • 08058 Zwickau

Tel.: 0375 / 29 67 49

Fax 0375 / 21 44 140

Mobil 01522/2592300

E-Mail: uweherfurth@web.de



Reichenbacher Tafel - Jahresrückblick 2020

Ein besonderes Jahr liegt hinter uns allen und wird uns auch noch eine Weile beschäftigen.

Die Tafel Reichenbach musste zum ersten Mal seit ihrer Gründung für einige Tage schließen. Was weder ein Brand noch einbrechendes Spendenaufkommen in den vergangenen Jahren schaffte, schaffte ein kleiner Virus.

Was im März die Arbeit lähmte, brachte sie in den Monaten danach voran. Ein ständig den veränderten Bedingungen und sinkenden oder steigenden Infektionszahlen angepasstes Hygienekonzept garantierte das Arbeiten der sozialen Einrichtung. Die Tafelgäste bekamen und bekommen auch weiterhin Termine im 10-Minuten-Takt und die Spenden werden weitestgehend in Kisten vorgepackt, sodass die Ausgabe schnell erfolgte und die Gäste möglichst kontaktarm ihren Besuch gestalten konnten. Das Hygienekonzept wurde der Lebensmittelüberwachung des Landkreises vorgelegt und von Amts wegen für gut befunden.

2020 waren unsere beiden Kühlfahrzeuge immerhin 49.445 km unterwegs, um 251 Tonnen Lebensmittel- und Gebrauchsartikelspenden zu sammeln. In 26.232 Stunden sorgten Ehrenamtliche, Bundesfreiwillige und Teilnehmer an Maßnahmen des Jobcenters für gefüllte Warenkörbe der Tafelgäste. Trotz Schließung für knapp zwei Wochen und Terminregulierung besuchten uns wöchentlich ca. 250 Gäste. Will man diese Zahlen bildlich darstellen, so ergibt sich folgendes:

- 5mal nach Rovaniemi in Finnland zum Weihnachtsmann und zurück für jedes Fahrzeug
- 42 afrikanische Elefanten entsprechen der Menge gesammelter Lebensmittel
- Die geleisteten Stunden entsprechen einer Lebenszeit von 2,65 Jahren

Das sind ganz beachtliche Zahlen in einem Jahr voller Schwierigkeiten. Ohne die ehrenamtlichen Helfer, Bundesfreiwilligen und Teilnehmer an Maßnahmen des Jobcen-

ters wäre dies alles nicht machbar gewesen. Vielen Dank für den Einsatz!

Ohne Lebensmittel- und Geldspender, Sponsoren und Fördermitglieder wäre die Arbeit auch nicht denkbar. Dank auch an dieser Stelle für Zuwendungen aller Art, die Tafelarbeit zu dem machen, was sie ist – Lebensmittel retten, Menschen helfen.

Besondere Events wie Tafeltag, Weihnachtsveranstaltungen und Mitarbeiterausflug blieben 2020 auf der Strecke. Trotzdem versuchten die Helfer alles, um vor allem auch für die Tafelkinder ein paar Highlights zu schaffen. So gab es Ostern kleine Beutel mit Überraschungen, Weihnachten konnten die Eltern kleine Geschenke auswählen.

Der Trägerverein Tafel Reichenbach im Vogtland e. V. stand vor der Herausforderung, einen neuen Vorstand zu wählen. Auch hier hatte der Virus Mitspracherecht. Der alte Vorstand entschied sich das so genannte Umlaufverfahren durchzuführen und den Vorstand ohne einberufene Mitgliederversammlung zu wählen. Die Mitglieder stimmten dafür und so erfolgte zum ersten Mal in der Geschichte des Vereins eine Briefwahl, lange bevor Parteien auf diese Idee kamen.

Der neue Vorstand wird von Petra Düntsch geführt, Stellvertreterin ist Beate Werner, Kassenwart Gudrun Schimmel und Pressewart Petra Beek. Ein aus fünf Vereinsmitgliedern bestehender erweiterter Vorstand unterstützt die Vereinsarbeit und die Tafelarbeit gleichermaßen.

Das Jahr 2021 wird neue Herausforderungen den alten hinzufügen. Die Umsetzung des Hygienekonzepts wird beibehalten werden ebenso wie die Terminvergabe für die Gäste. Landes- und Bundesverband setzen sich zudem dafür ein, die Hygienemaßnahmen der Tafeln mit Fördermitteln zur Beschaffung von Schutzausrüstung zu unterstützen, bzw. regelmäßige Tests und letztendlich auch Impfungen für Tafelmitarbeiter zu ermöglichen.

Im Bereich der Lebensmittelrettung kamen und kommen neue Interessenten hinzu, da dies Trend geworden ist. Grundsätzlich ist dies seitens der Tafeln begrüßenswert, solange noch ausreichend Lebensmittelspenden für unsere bedürftigen Gäste bereitgestellt werden. Die Tafel Reichenbach kann von sich sagen, gerade auf diesem Gebiet mit mehr als 3.100 Tonnen geretteter Lebensmittel seit ihrer Gründung einiges an Vorsprung zu haben. Tafelgäste können wiederum von sich sagen, sich nachhaltiger zu verhalten, als manch moderner Trendsetter. Die Lebensmittel die im Überfluss produziert werden und letztendlich vernichtet würden, werden von Tafelgästen gerettet.

Geänderte Frischekonzepte, digitalisierte Bestellungsabläufe und die Verteuerung einiger Rohstoffe verringern momentan das Spendenaufkommen in den Supermärkten und Discountern. Wir bemühen uns hier in Zusammenarbeit mit dem Landesverband der Tafeln in Sachsen und dessen Zentrallager einen Ausgleich zu schaffen und die Kisten für unsere Gäste auch weiterhin zu füllen.

Ein neuer Aspekt der Arbeit ist ebenfalls die veränderte Verpackungsrichtlinie. Zunehmend sollen Kunststoffverpackungen weichen bzw. Abgaben entrichtet werden. Hier müssen wir in Zusammenarbeit mit den Tafelgästen nach Lösungen suchen und diese dann umsetzen.

Als Träger des ESF-Projektes „Menschen finden zueinander“ leistet der Verein zusätzlich noch Hilfe in verschiedenen Bereichen des Alltags für die Teilnehmer. Diese Projektarbeit änderte sich natürlich auch im Jahre 2020. Aus den geplanten Veranstaltungen wurde leider nichts. Aber dennoch wurde versucht für die Teilnehmer so viel wie möglich von den Vorhaben umzusetzen. Statt Treffen in der Gruppe gab es Einzelgespräche, Angebote wurden so gestaltet, dass sie über mehrere Tage verteilt genutzt werden konnten und die Hilfe in konkreten Fällen, wie

Notbetreuung, Homeschooling usw. wurde gern und häufig angenommen.

Für Fragen zur Tafel oder dem Projekt, zur Terminvergabe stehen wir Ihnen gern unter 03765 717893 zur Verfügung. Bitte beachten Sie auch unsere Internetseite www.reichenbacher-tafel.de



Industrie- und Handelskammer
Chemnitz

Regionalkammer Plauen

➔ Sprechtag

Die IHK Regionalkammer Plauen bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtag an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Finanzierungssprechtag

Beratung zur Finanzierungsabsicherung durch die Bürgschaftsbank Sachsen und Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft

Dienstag, 02.03.2021- Uhrzeit nach Vereinbarung

⇒ Information und Anmeldung:

Florian Schinnerling, Tel. 03741 214-3310

Sprechtag Unternehmensnachfolge

(*auch virtuell möglich)

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

Freitag, 05.03.2021- Uhrzeit nach Vereinbarung

⇒ Information und Anmeldung: (*auch virtuell möglich)

Ines Damm, Tel. 03741 214-3200

Telefonsprechstunde für Förderung und Finanzierung

Beratung zu aktuellen Förder- und Finanzierungsprogrammen für Unternehmen und Existenzgründer

Montag, 15.03.2021, 09:00 – 12:00 Uhr

⇒ Information und Anmeldung:

Florian Schinnerling, Tel. 03741 214-3310

Sprechtag Digitalisierung (*auch virtuell möglich)

Beratung zu Fördermöglichkeiten im Digitalisierungsbereich

Mittwoch, 17.02.2021, 13-15 Uhr

⇒ Information und Anmeldung:

Gerd Andreas, Tel. 03741 214-3220

➔ Veranstaltungen

Workshop Schweiz

Selbst wenn die Auslandseinsätze der Mitarbeiter in der Schweiz nur wenige Tage dauern, gelten bereits ab dem ersten Einsatztag landespezifische Regelungen, wie Meldepflichten oder Mindestlöhne, die auch von deutschen Unternehmen eingehalten werden müssen. Das Nichtbeachten der zahlreichen und sich häufig ändernden Anforderungen kann eine Geldbuße oder sogar eine Dienstleistungssperre zur Folge haben. Vertiefende Kenntnisse der Schweizerischen rechtlichen Bestimmungen sind daher unerlässlich.

Im Workshop erhalten Sie Informationen zu rechtlichen Rahmenbedingungen, Melde- und Bewilligungsverfahren, Haftungs- und Sanktionsrisiken sowie zu den Mehrwertsteuerpflichten in der Schweiz.

In der Veranstaltung erhalten Sie ebenfalls aktuelle Informationen zu den Bestimmungen in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie, die bei Dienstleistungen in der Schweiz beachtet werden müssen.

Termin: 16. März 2021, 10:00 – 12:00 Uhr

Entgelt: 30,00 €

Der Workshop findet online statt und wird gemeinsam von der IHK Chemnitz, Regionalkammer Plauen und der Handelskammer Deutschland Schweiz organisiert.

⇒ Information und Anmeldung:

Uta Eichel, Tel. 03741/214 3240,

E-Mail: uta.eichel@chemnitz.ihk.de

➔ Weiterbildung

Grundkurs Excel 365

In diesem Seminar erhalten Sie eine Einführung in das Programm Microsoft Office Excel, die es Ihnen ermöglicht, alle Standardfunktionen des Tabellenkalkulationsprogramms für eine effektive Gestaltung Ihrer Arbeit zu nutzen. Veranstaltungsort ist die Industrie- und Handelskammer in Plauen. Das nächste Seminar findet vom 19.04.2021 bis 21.04.2021, jeweils 17:00 - 20:15 Uhr statt.

⇒ Information und Anmeldung:

Annett Weller, Tel.: 03741/214-3401,

Internet: www.chemnitz.ihk24.de/wbplauen,

(Eingabe mit VA-Nr. 10016)

Kompaktkurs Word 365

Keiner kommt im Büroalltag ohne MS Office Word aus. Und fast jeder hat mehr oder weniger Grundkenntnisse. Trotzdem gibt es immer wieder Dinge, die man einfacher, schneller oder besser erledigen kann. Der Fokus des Seminars ist deshalb die Einsparung von Arbeitszeit und das Vermeiden von Eingabefehlern durch den kompetenten Word-Einsatz: etwa dank Automatisierungsfunktionen. Sie lernen MS Word Dokument- und Formatvorlagen für ein einheitliches Layout Ihrer Dokumente professionell einzusetzen und mit Seriendruck- und Feldfunktionen Aufgabenstellungen zu automatisieren. Das nächste Seminar findet an der Industrie- und Handelskammer in Plauen vom 19.04.2021 bis 21.04.2021, jeweils 17:00 - 20:15 Uhr statt.

⇒ Information und Anmeldung:

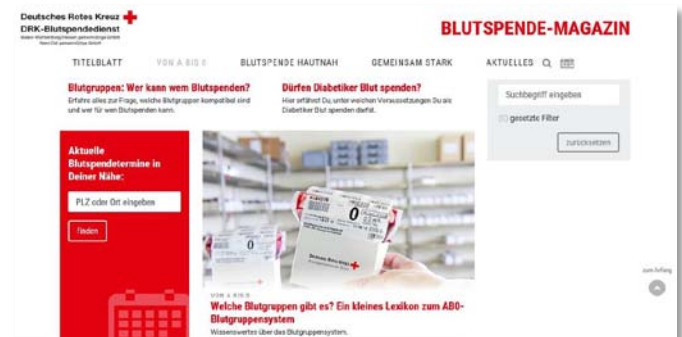
Annett Weller, Tel.: 03741/214-3401,

Internet: www.chemnitz.ihk24.de/wbplauen,

(Eingabe mit VA-Nr. 10560)

Deutsches Rotes Kreuz

**Informativ, bewegend und immer aktuell:
Digitales Magazin berichtet über Wissenswertes rund um das Thema DRK-Blutspende**



Welche Blutgruppen gibt es, wie erhalte ich die Information über die eigene Blutgruppe, welche Voraussetzungen muss ich als Spender erfüllen und welche Erfahrungen geben langjährige Blutspenderinnen und –spender weiter? Wo kann ich mich ehrenamtlich engagieren und wie geht es Patienten, die bereits einmal auf Bluttransfusionen angewiesen waren oder diese sogar regelmäßig benötigen?

Seit einigen Monaten werden diese und viele weitere Fragen im digitalen Blutspende-Magazin des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter <https://magazin.blutspende.de/> beantwortet. Gut verständlich erhalten die Leserinnen und Leser interessante Einblicke hinter die Kulissen der DRK-Blutspendedienste, erfahren unter anderem genau, was mit dem Spenderblut nach der Blutspende passiert oder können selbst Themen vorschlagen.

Wer sich für das Blutspenden beim DRK interessiert, sollte unbedingt mal reinklicken. Außerdem ist eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11. Die Vorab-Buchung von festen Spendezeiten dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.



Blutspendetermine März 2021

Donnerstag, 18.03.2021	Reichenbach, Rathaus, Markt 1	14:00	18:00
Donnerstag, 25.03.2021	Mylau, Rathaus Reichenbacher Straße 13	15:00	19:00
Dienstag, 30.03.2021	Reichenbach, Weinhold-Schule, Weinholdstr. 14	15:00	19:00

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Alle DRK-Blutspendetermine unter

⇒ www.blutspende.de oder Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

LOGOPÄDIE
Heike Bohne
- staatlich anerkannt -

- Sprach-,
- Stimm- und
- neurofunktionelle Reorganisation n. Padovan
- Sprech-,
- Schlucktherapie

Dammsteinstr. 16
08468 Reichenbach/i. V.
Tel. 0 37 65 - 61 28 61

Hospizverein Vogtland e.V.

Nordhorner Platz 1, 08468 Reichenbach
Telefon: 0 37 65 / 61 28 88



Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch. Auch in dieser schweren Zeit können wir Ihnen zur Seite stehen. Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an uns, Einzelgespräche sind jeder Zeit möglich.

Unser nächster Kurs“ Schwerverranke und Angehörige“ begleiten- Hospizhelferkurs **startet erst im April 2021.** Anmeldung und Kontakt unter: 0174 71 25 976

Hospizverein Vogtland e.V.

Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1

www.hospizverein-vogtland.de

info@hospizverein-vogtland.de

Veranstaltung	Datum	Ort
Trauercafé	Zur Zeit sind nur Einzelgespräche nach telefonischer Absprache möglich	Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1
Letzte Hilfe Kurs“ Am Ende wissen, wie es geht. Der Kurs vermittelt das „Kleine 1x1 der Sterbegleitung“. In 4 Modulen werden Sterben als Teil des Lebens, Vorsorgen und entscheiden, Leiden lindern und Abschied nehmen besprochen. Der Kurs ist auf 10 Teilnehmer begrenzt. Wir freuen uns auf Sie. Wer mehr wissen möchte über Sterben, Tod und Trauer für den ist unser nächster Hospizhelferkurs richtig.	Samstags von 09.00-13.00 Uhr Nächste Termine: 06.03.2021	Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1

VERANSTALTUNGEN im April 2021

- 17.04.21 Frühjahrsputz in den OT Oberheinsdorf und Hauptmannsgrün Beginn: 9:00 Uhr
- 19.04.21 Öffentliche Gemeinderatssitzung im Gemeindezentrum Raumbachtenne Beginn: 19:00 Uhr

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Unsere Gottesdienste im März 2021

<u>Gottesdienste Kirche Waldkirchen</u>		
21.03.21	10.00 Uhr	Gottesdienst
<u>Gottesdienste Kirche Irfersgrün</u>		
14.03.21	10.00 Uhr	Gottesdienst
28.03.21	10.00 Uhr	Gottesdienst

Unsere Gottesdienste im April 2021

01.04.21	19.30 Uhr	Einladung zum Abendmahlsgottesdienst nach Lengenfeld
<u>Gottesdienste Kirche Waldkirchen</u>		
02.04.21	14.00 Uhr	Gottesdienst (Karfreitag)
04.04.21	06.00 Uhr	Ostermette (in der Kirche)
05.04.21	10.00 Uhr	Gottesdienst (Ostermontag),
11.04.21	10.00 Uhr	Gottesdienst
15.04.21	14.00 Uhr	Gottesdienst
<u>Gottesdienste Kirche Irfersgrün</u>		
02.04.21	10.00 Uhr	Gottesdienst
04.04.21	09.30 Uhr	Familiengottesdienst
18.04.21	10.00 Uhr	Gottesdienst

NACHRICHTEN AUS SCHULE UND KITA



Eine große Überraschung erlebten am Faschingsdienstag die Kinder der Grundschule und der AWO Kita „Löwenzahn“ in Hauptmannsgrün, als plötzlich das Hauptmannsgrüner Faschingskamel auf dem Schulhof bzw. auf der Straße stand und tanzte. Die Kinder winkten zu ihm aus den Fenstern und begrüßten es mit einem kräftigen „H'grü Helau.“

Der Vorstand des Faschingsvereins ließ es sich

nicht nehmen, den Kindern in der so schwierigen Zeit eine kleine Freude zu bereiten.

E. Hascher - im Namen des FCV Hauptmannsgrün e. V.

GRATULATION

Ein besonderer Gruß an alle Geburtstagskinder

Herzlichen Glückwunsch allen „Winterkindern“ zu ihrem Geburtstag. Viele glückliche Tage und Freude am Leben mit den kleinen Dingen dieser Zeit. Hoffentlich auch bald mal ein Wiedersehen zu den Veranstaltungen unserer Vereine, nach überwundener Pandemie und dann auch wieder ein fröhliches Beisammensein im Kreis der Familie. Aber in der Hauptsache viel Gesundheit



wünscht von Herzen und mit einem Eisblumenstrauß.

Marion Dick ihre Ehrenamtliche BM in

Der **Hauptmannsgrüner Rentnerverein e. V.** gratuliert allen Rentnern und Mitgliedern, die im Monat März Geburtstag haben, ganz herzlich und wünscht alles Gute und viel Gesundheit. E. Hohmuth – Vorstand



Physiotherapie am Bad - Nadine Weck
... eine gute Therapie beginnt in einer angenehmen Atmosphäre ...

Therapieangebote

Manuelle Therapie Lymphdrainage Bobath-Therapie PNF - Therapie Massagen Fango	Marnitz-Therapie Krankengymnastik Schlingentisch Elektrotherapie Ultraschall Hausbesuche	Rückenschule Nordic Walking PMR CMD-Therapie	Dorn-Therapie Kinesio-Taping Wellness
--	---	---	---

Freie Parkplätze direkt vor der Praxis!
Barrierefreie/Rollstuhlgerechte Praxisgestaltung!

Eisenbahnstraße 58 · 08468 Reichenbach
Telefon: 03765 - 6 10 37 76
physio_am_bad@yahoo.de



DANKE

Ich möchte mich für die Hilfe und Unterstützung, die mir nach dem Brand meines Hauses entgegen gebracht wurde, bei meiner Familie, meinen Freunden und Nachbarn herzlich bedanken. Großer Dank gilt auch den Kameraden der freiwilligen Feuerwehr, die durch ihren schnellen Einsatz die Zerstörung des gesamten Hauses verhindert haben. Der Bürgermeisterin Frau Dick möchte ich ebenfalls für die Unterstützung danken, sowie dem Tierheim Unterheinsdorf für die unbürokratische vorübergehende Aufnahme meines Hundes.

Moritz Richter

K & G Meisterbetrieb

**REICHENBACHER
BEDACHUNGS & KLEMPNER GbR**

Gabelsbergerstraße 45 | 08468 Reichenbach/Vogtl.
Tel. 0 37 65/61 02 42 | Fax 0 37 65/61 02 43
r-bedachung@t-online.de

**UNSERE LEISTUNGEN
IM ÜBERBLICK:**




Dacharbeiten aller Art | Klempner- und Gerüstarbeiten
Fassaden-, Isolierungs- und Holzbauarbeiten
Solartechnik | Wärmedämmung | Falzdach
Asbestsanierung

Frank Krause
☎ 0170 / 2 26 06 75

Holger Gey
☎ 0171 / 8 95 10 81

Alle Ausgaben und Informationen des Raumbachboten finden Sie auch auf unserer Homepage

www.heinsdorfergrund-vogtland.de



ANZEIGENHOTLINE

03765 / 12364

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: **22.03.2021**
Erscheinungstag nächste Ausgabe: **09.04.2021**

Für die Informationen der Kirchen, Gemeinden und Vereine sind die jeweiligen Träger selbst verantwortlich. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu redigieren und zu kürzen.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund,

Tel.: 0 37 65 / 1 23 64, Fax: 0 37 65 / 1 48 24,

E-Mail: Heinsdorfergrund@reichenbach-vogtland.de